

Zum Gebrauch von Demonstrativa im Selkupischen



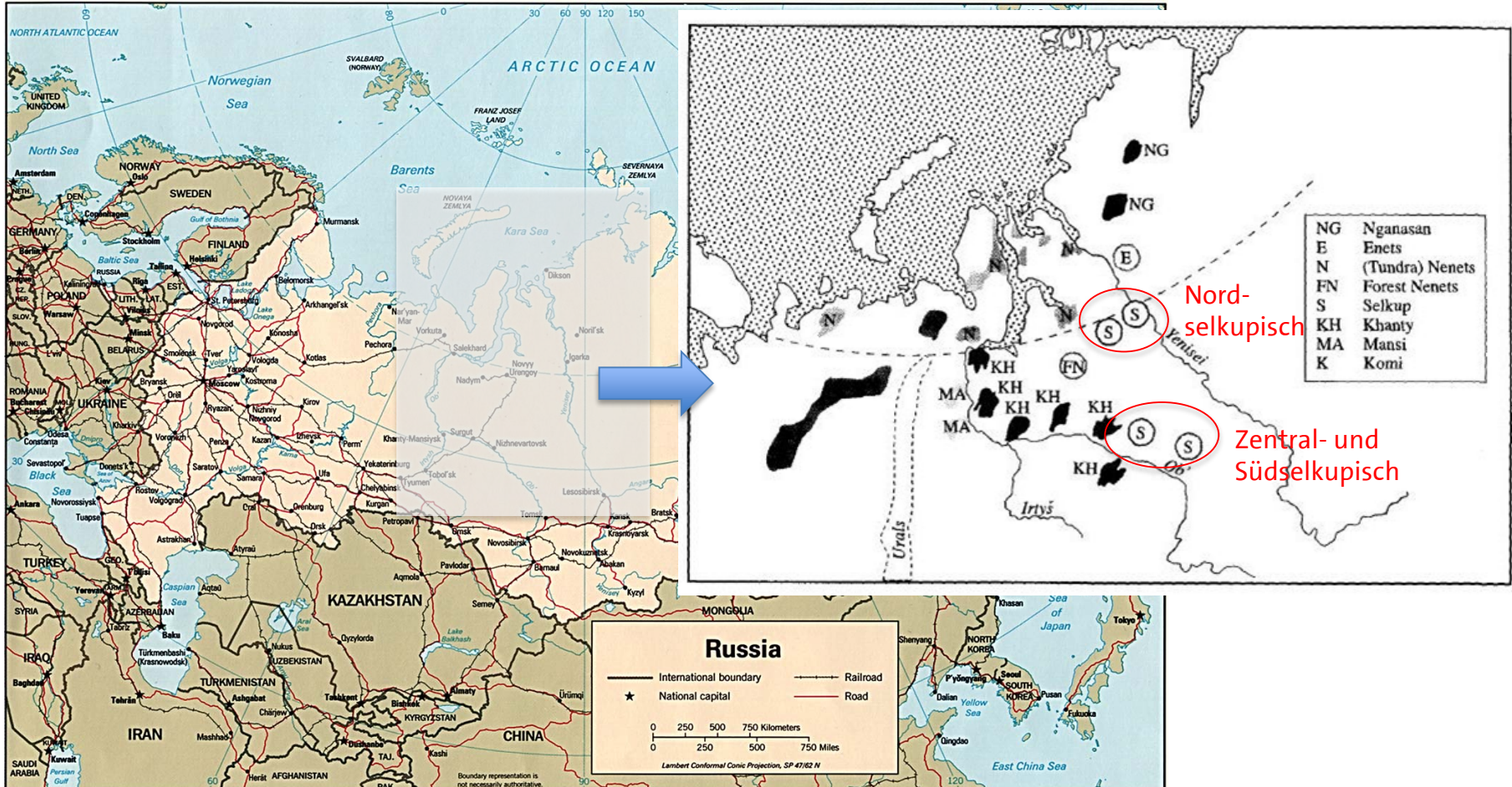
Josefina Budzisch, Universität Hamburg
Berlin, 20. März 2018

Aufbau

- Selkupen und Selkupisch
- Datengrundlage: Korpus des Selkupischen
- Demonstrativpronomina
 - im Nordselkupischen
 - im Zentral- und Südselkupischen

Selkupisch

- Selkupisch gehört zum samojedischen Zweig der uralischen Sprachfamilie
- Laut dem allrussischen Zensus (2010) gibt es 3.649 Selkupa und 1.023 Sprecher des Selkupischen
- Selkupisch teilt sich in drei Dialektgruppen: Nord-, Zentral- und Südselkupisch
 - Jede dieser Gruppen hat zahlreiche Subdialekte
 - Die meisten Sprecher sprechen eine Variante des Nordselkupischen, Zentral- und Südselkupisch sind nahezu ausgestorben



Selkupisch: Typologische Einordnung

- agglutinierende Sprache (einige fusionale Tendenzen)
- Wortstellung: SOV?, head-final
- NOM-ACC-Sprache
- Kein Genus
- 3 Numeri: Singular, Dual, Plural
- Reiches Kasussystem, komplexe Verbalmorphologie
- Grammatiken des Zentral- und Südselkupischen behandeln nur phonologische und morphologische Aspekte

Korpus: Projekt

- DFG-Projekt: *Syntaktische Beschreibung der süd- und zentralseleukupischen Dialekte: Eine korpusbasierte Untersuchung* (WA 3153/3-1)
- Korpus umfasst Texte aus über 100 Jahren
 - Insgesamt 142 Texte
 - Das Korpus basiert auf bereits veröffentlichten Materialien
→ die Texte sind nur schriftlich vorhanden
 - Meistens Folkloretexte oder Narrative, einige Übersetzungen und Lieder

Datengrundlage: Subkorpus

	Texte	Sätze	Tokens
Nord	11	424	2.410
Zentral	43	1.478	11.132
Süd	38	1.654	9.764
insgesamt	92	3.556	23.306

Genre: Foklore (72), Narrative (14), Translation (6)

Demonstrativpronomina

- Beziehen sich auf den situativen oder diskursinhärenten Kontext
- Schaffen gemeinsame Grundlagen und lenken den Hörer
- Räumliche Verbindung zwischen zwei Referenten, Weiterentwicklung zu Diskursverweisen
- Systeme sind sprachspezifisch
 - Die meisten Sprachen haben verschiedene Demonstrativa für proximalen („dieser“) und distalen („jener“) Gebrauch
 - Oft wird auch zwischen adjektivischem und substantivischem Gebrauch unterschieden:
Dieses Pferd ist schön. vs. Dieser da ist billiger!

Nordselekupisch in den Grammatiken

na – dieser; Bekanntes oder ein spezifiziertes Thema

tina – jener; Thema, das im Gespräch erwähnt wurde

tam – dieser; Hinweis auf ein nahes Objekt

to – jener; Hinweis auf ein entferntes Objekt

(vgl. u.a. Prokofjev 1935: 44, Kuznecova et al. 1980: 293, Helimski 1998: 565)

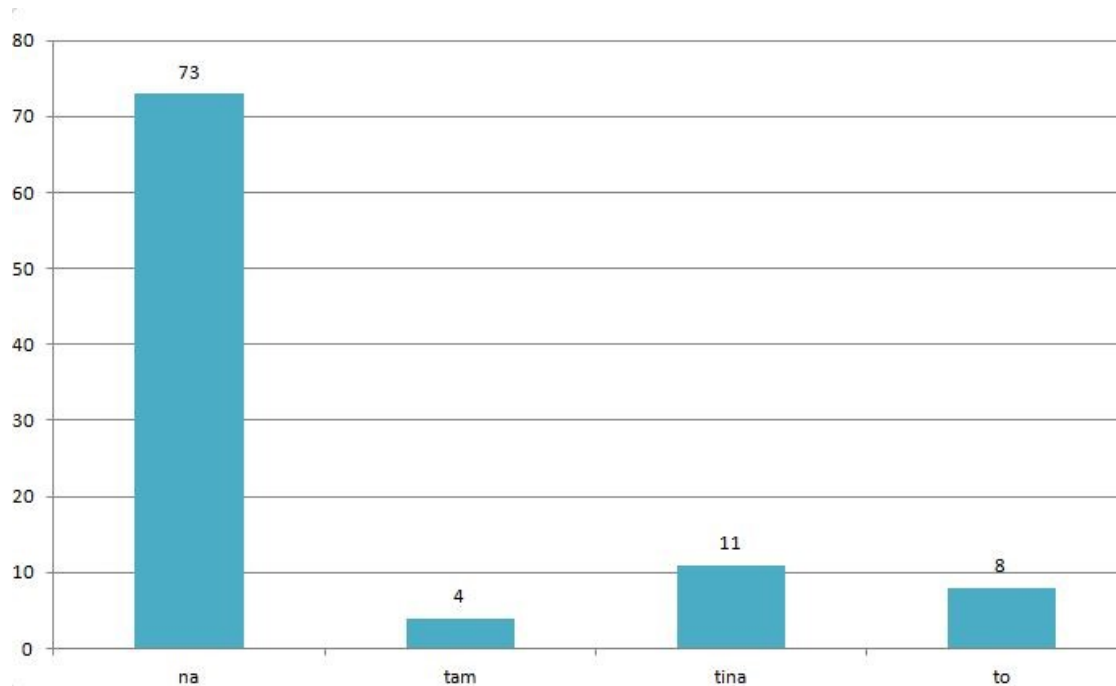
Nordseelkupisch im Korpus

- Insgesamt kommen 96 Demonstrativpronomina vor
 - Alle vier Pronomina, die in den Grammatiken beschrieben werden, lassen sich finden
 - Kein Standard → mehrere Varianten, z.B. *tam* ~ *tap*, *taw*
- Substantivischer und adjektivischer Gebrauch
 - Wortstellung generell head-final, gelegentliche Ausnahmen (→ Informationsstruktur?)

(1) *Imaqota* *na* *ilī-qo-olam-tī* *na* *mox̣t-qiṇ.*
old.woman this live-INF-begin-PX.3SG this tent-LOC

‘Diese alte Frau begann in diesem Zelt zu leben.’
(NN_OldManAndOldWoman_flk.006, Taz-Dialekt)

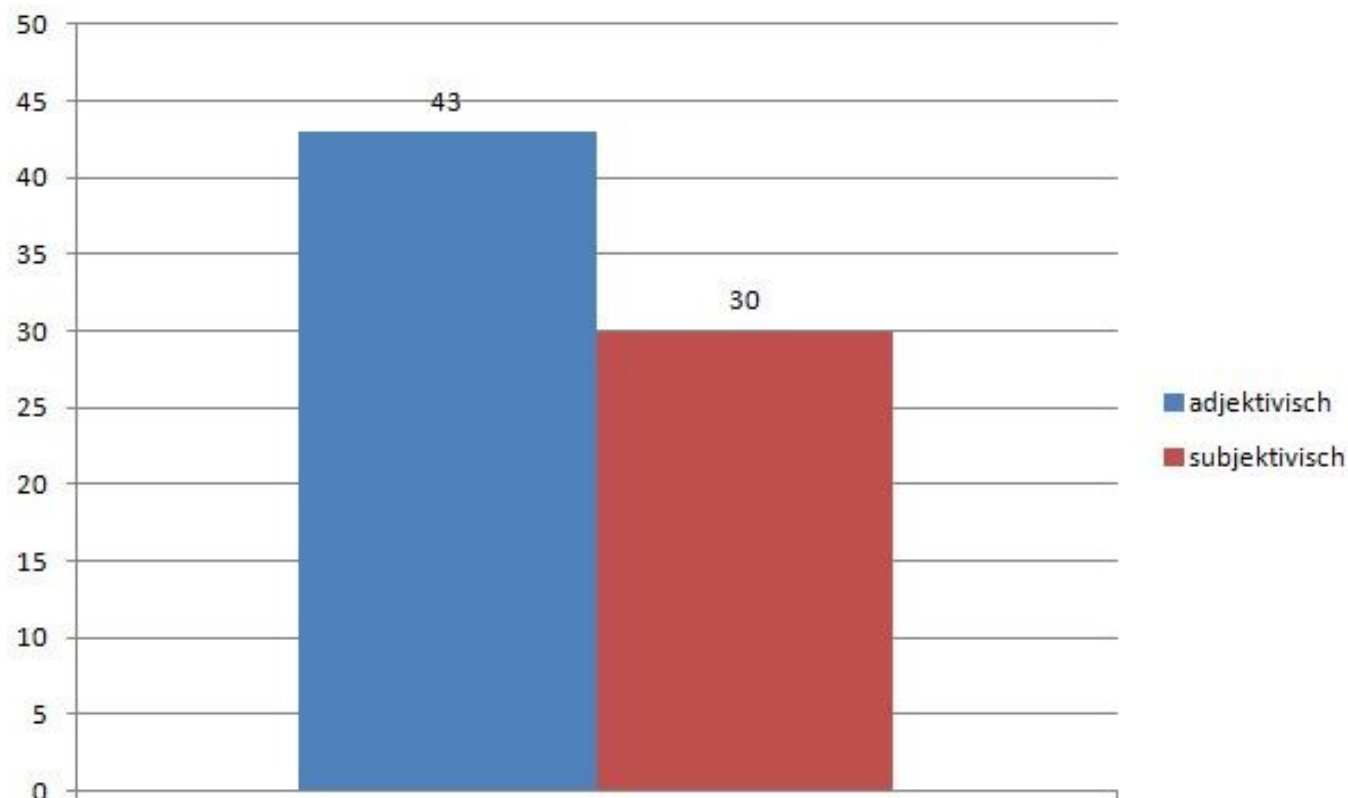
Verteilung der Demonstrativpronomina im Nordselkupischen



na: Gebrauch und Auftreten

- 73x im Korpus
- *na* wird ausschließlich anaphorisch verwendet
- Kann sowohl adjektivisch wie auch substantivisch verwendet werden

na: Verteilung des substantivischen und adjektivischen Gebrauchs



na: adjektivischer Gebrauch

(2) *Tü-ŋa* *na* *ira-t* *mɔ:t-ti.*
come-AOR.3SG this old.man-GEN tent-ILL

‘Er kam zu dem Zelt des alten Mannes.’
(AVA_1973_Ichakicha_flk.039, Taz-Dialekt)

na: substantivischer Gebrauch

- (3) *Ima* *ɔ:mti-lä* *qala,* *na* *o:mni-mminti*
 woman sit-CVB stay.3SG this sit-PST.INFER.3SG
- to:* *če:l'čonč'i-l'* *kotä-n-ti* *tätti.*
 away noon-ADJZ interval-GEN-PX.3SG to

‘Die Frau blieb sitzen, sie saß bis Mitternacht.’
 (AAI_1973_Okyle_flk.014, Taz-Dialekt)

tina: Gebrauch und Auftreten

- 11x im Korpus
- Anaphorische Verwendung
- Lediglich adjektivisch

tina: Beispiel

(4) *Mompa mašip pe:-ntil'*
it.is.say I.ACC look.for-PTCP.PRS

tina qum i:rik čä:ŋka.
that human.being still NEG.EX.3SG

‘Der Mann, der mich sucht, ist immer noch nicht gekommen.’
(AAI_1973_Okyle_flk.023, Taz-Dialekt)

tam: Gebrauch und Auftreten

- 4x im Korpus
- Verweist auf Gegenstände/Personen in unmittelbarer Umgebung: proximal
- Tritt nur adjektivisch auf
 - Datensatz zu klein um endgültige Aussage zu treffen

tam: Beispiel

- (5) „*Imi'l'a*, *tap qum-i-p* *ponä* *tatti-lε-j!*“
grandmother this human.being-EP-ACC outwards bring-OPT-1DU

“Großmutter, wir bringen diesen Mann nach draußen.“

(BEP_1973_Fat1_flk.008, Taz-Dialekt)

→ Der Sprecher hält den betreffenden Mann dabei fest

to: Gebrauch und Auftreten

- 8x mal im Korpus
- Verweist auf Gegenstände/Personen in weiterer Umgebung: distal
 - Oft im direkten Vergleich mit *tam*
- Tritt in subjektivischer und adjektivischer Verwendung auf

to: Beispiele

- (6) [...] *to:* *mačĭ-t* *po:r-i-nti* *pu:-ti-ti*
 that taiga-GEN top-EP-ILL cross-TR-3SG.O

‘[...] und ist auf die andere Seite gefahren.’
(BEP_1977_Itja5_flk.019, Taz-Dialekt)

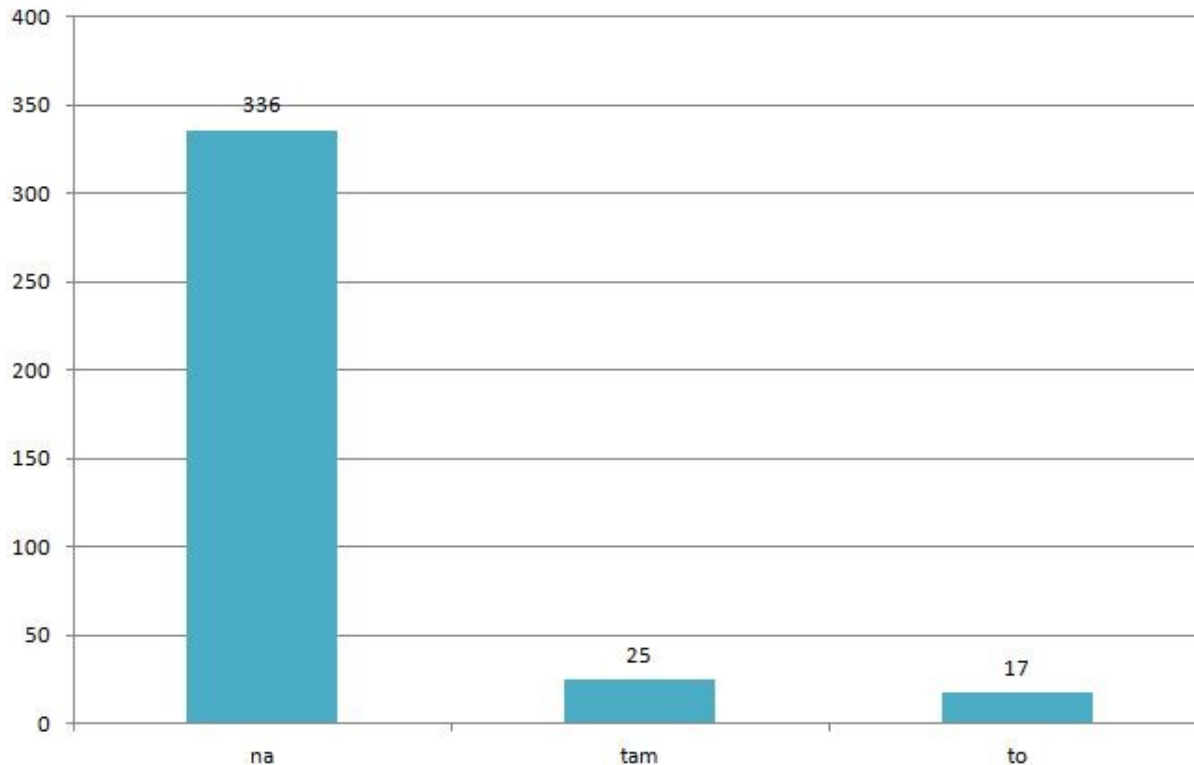
- (7) *Imaqota* *to:* *pu:-ŋa*
 old.woman that cross-AOR.3SG

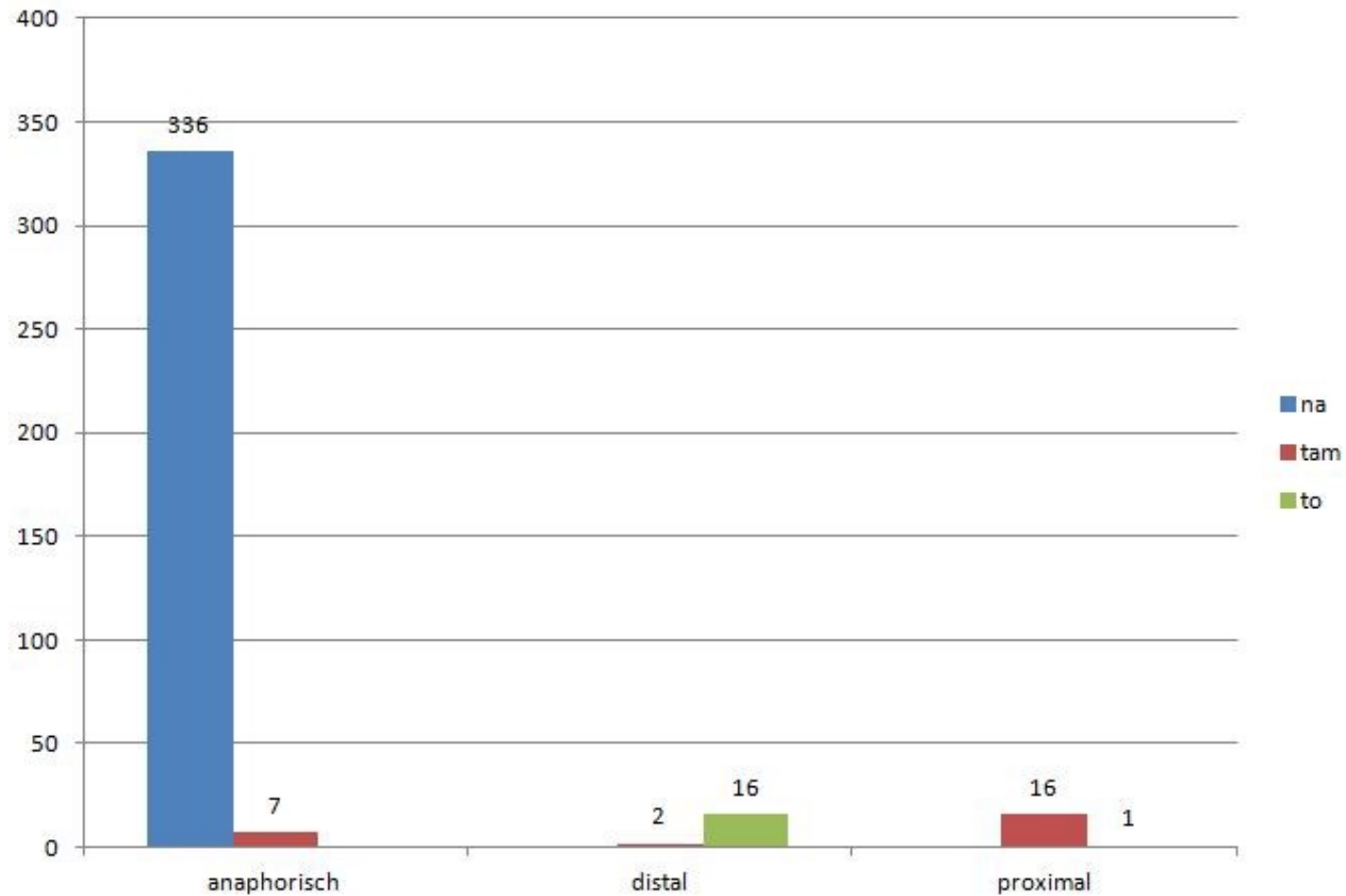
‘Die alte Frau ging zu jener [Seite].’
(BEP_1977_Itja5_flk.028, Taz-Dialekt)

Zentral- und Südselkupische Demonstrativpronomina im Korpus

- 397 Demonstrativpronomina treten im Korpus auf
- Vier DEM:
 - *na, tam, to*
 - *nɪlʒi*
 - tritt im Nordselkupischen nur als adverbialer Stamm auf
 - solch einer, такой , such
 - *tina* kommt nicht vor

Verteilung der Demonstrativpronomina im Zentral- und Südselkupischen





na: Gebrauch und Auftreten

- 336x im Korpus
- *na* wird wie im Nordselkupischen ausschließlich anaphorisch verwendet
- Kann sowohl adjektivisch (292x) wie auch substantivisch (44x) verwendet werden

na: Beispiele

- (8) *Na* *šo:qor-t* *pa:r-o-nd* *sig-a-l-ba-dit.*
this stove-GEN top-EP-ILL climb-INCH.PST.REP-3PL

‘Sie kletterte auf diesen Ofen.’

(TMR_1981_Robbers_flk.034, Süd, Middle Ob-Dialekt)

- (9) *Na* *mente-za.*
this pass.through-PST.3SG

‘[So eine lange Schlange...] Diese ging weiter.’

(MNN_1977_Hunt_nar.023, Zentral, Tym-Dialekt)

tam: Gebrauch und Auftreten

- 25x im Korpus
 - 16x proximal
 - 7x anaphorisch
 - 2x distal
- Überwiegend adjektivisch (23x)

tam: Beispiel (proximal)

(10) *Pe:k'k'e* *taw* *pi'ek-a-γən* *a:mdɪ-l'e* *qali-ŋ.*
hazel.grouse this side-EP-LOC sit-CVB stay-3SG

‘Das Haselhuhn blieb auf dieser Seite sitzen.’

(KMS_1966_MouseGray_flk.028, Süd, Ket-Dialekt)

to: Gebrauch und Auftreten

- 17x im Korpus
 - 16x distal
 - 1x proximal
- Überwiegend adjektivisch (15x)

to: Beispiel (distal)

- (11) *Korg* *unde-lʒε-mba-d,* *kunni-ga*
 bear hear-INT.PF-PST.REP-3SG run-AOR.3SG
- to* *bleka-nd,* *nate-gin* *amda.*
 that side-ILL there-LOC.ADV sit.down.3SG

‘Der Bär hörte das, lief zur jener [der anderen] Seite,
 setzte sich dort.’

(ChDN_1983_BearCamelIntoVillage_nar.013, Zentral, Vasjugan)

Abweichungen

to in proximaler Verwendung:

(12)	<i>Tab</i>	<i>niugi-l-ba-t</i>	<i>to</i>	<i>koləčuga-p</i>
	s/he	slash-INCH-PST.REP-3SG	that	chain.armour-ACC

<i>aj</i>	<i>εdε-mb-t</i>	<i>enne.</i>
and	hang-PST.REP-3SG	up

‘Sie riss das Kettenhemd auf und hängte es auf.’

(KIA_2014_KatManPuch_trans.058, Zentral, Narym-Dialekt)

tam in anaphorischer Verwendung

- (13) *Tau* *nä-j* *qum* *tü-a-n*
 this woman-ADJZ human.being come-AOR-3SG
- tap-ə-n* *i:-m-t* *tau-gu*
 s/he-EP-GEN son-ACC-PX.3SG buy-INF

‘Diese Frau ist gekommen, um ihren Sohn zu kaufen.’
 (PMP_1961_Fairytale_flk.045, Süd, Ob-Dialekt)

tam in distaler Verwendung

(14) *Ti:* *tau* *qiš-qa-saj-la-m* *kade-q-wa-win*
 you this ant-DIM-eye-PL-ACC tell-ITER-AOR-2PL

qorgo-n-t *a* *mi* *pe:qo-n-t.*
 bear-ACC-PX.3SG but we elk-ACC-3SG

‘Ihr nennt jene Sterne „Großer Bär“, aber wir „Elch“.’
 (TFF_1967_ItjaHuntsElk_flk.001, Süd, Ob-Dialekt)

→ Bezugssystem?

Zusammenfassung und Ausblick

- Nordselkupisch:
 - vier Demonstrativpronomina
 - System intakt
 - Genaue Unterscheidung na/tina?
- Zentral- und Südselkupisch:
 - Drei (+ eins) Demonstrativpronomina
 - System weitestgehend intakt
 - Wie sind die Ausnahmen zu erklären?

- Bedingt durch die Texte: wenig Beispiele für distalen und proximalen Gebrauch, hauptsächlich in (wiedergegebener) wörtlicher Rede
- Offene Fragen:
 - Welche Rolle spielt der Informationsstatus → wie lange kann anaphorisch auf einen Gegenstand/eine Person rückverwiesen werden?
 - Wann muss/kann anaphorisch markiert werden und wie unterscheiden sich die Strategien (→ Demonstrativpronomina vs. Possessivsuffix vs. Nullmarkierung)?

Quellen

Castrén, Matthias 1854. *Grammatik der samojedischen Sprachen*.

Diessel, Holger 2012. Deixis and demonstratives. In: Maienborn – von Heusinger – Portner (eds.): *Semantics* (HSK 33.3). Berlin: De Gruyter, 1–25.

Helimski, Eugen 1998. Selkup. In: Abondolo, Daniel (ed.): *The Uralic languages*. London: Routledge, 548–579.

Kuznecova, Ariadna – Eugen Helimski – Elena Gruskina [Кузнецова, А. - Е. Хелимский - Е. Грушкина] 1980. *Очерки по селькупскому языку. Тазовский диалект. Том 1*. Москва: Издательство Московского университета.

Prokof'jev, Georgij [Прокофьев, Г.] 1935. *Селькупская грамматика*. Ленинград: Издательство института народов севера цик СССР.



Vielen Dank!